

Verein für Luftsport Südheide

Mitglied im Luftsport Verband Niedersachsen e.V. und
LandesSportBund Niedersachsen e.V.



Verein für Luftsport Südheide e.V., Zum Welft 2, 29351 Eldingen

Niedersächsische Landesbehörde
Für Straßenbau und Verkehr
z.H. Frau Zeliha Arici
Göttinger Chaussee 76A
30453 Hannover

Vorstand: David Priestley
1. Vorsitzender

Anschrift: Zum Welft 2
29351 Eldingen

Telefon: 0151-21613112
E-Mail: info@vfl-südheide.de

Antrag zur Erweiterung der Platzgenehmigung und Anpassung des Genehmigungsinhabers

10. März 2023

Sehr geehrte Frau Arici,

wie bereits avisiert möchten wir unsere Platzgenehmigung für das Segelfluggelände Berliner Heide erweitern. Nachfolgend stellen wir den Antrag zur Erweiterung der Platzgenehmigung um folgende Punkte:

II. [...] Arten von Luftfahrzeugen zugelassen:

Erweiterung:

- Flugzeuge bis 2.000 kg höchstzulässige Flugmasse (MPW), jedoch nur zum Zwecke des Schleppens von Segelflugzeugen/Motorseglern und damit im ursächlichen Zusammenhang stehende Flüge zur Betankung, Wartung, Inübnunghaltung und Ausbildung zum Schlepppiloten.
- Freiballone (der Startplatz wird individuell mit dem Ballonfahrer unter Betrachtung des aktuellen Flugplatzverkehrs innerhalb des Flugplatzgeländes festgelegt).

Folgende Startarten [...]:

Erweiterung:

- Gummiseilstart
- Autostart
- Eigenstart

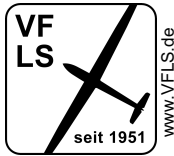
Alle bisherigen zugelassenen Arten von Luftfahrzeugen und Startarten sollen erhalten bleiben.

Des Weiteren bitten wir die Genehmigung auf den „Verein für Luftsport Südheide e.V.“ als Rechtsnachfolger für den „Flugtechnischen Verein Metzingen 2001 e.V.“ umzuschreiben (Fusionsvertrag nebst Vereinsregisterauszug und neuer Satzung befinden sich im Anhang).

Der Flugbetrieb wird schon seit Jahren allgemein ohne wesentliche Störungen, Unfälle und Lärmbeschwerden durchgeführt. Da mit der Erweiterung keine baulichen Maßnahmen am Segelfluggelände verbunden sind, bitte ich, auf die Vorlage eines Eignungsgutachtens gem. § 51 Abs.1 Nr. 4 LuftVZO zu verzichten.

Bankverbindung:
Verein für Luftsport Südheide e.V.
Sparkasse CGW, SWIFT-BIC: NOLADE21GFW
IBAN: DE45 2695 1311 0065 5110 40

Steuernummer: 17/204/15487
USt-ID: DE 355733317
www.vfl-südheide.de



Verein für Luftsport Südheide

Mitglied im Luftsport Verband Niedersachsen e.V. und
LandesSportBund Niedersachsen e.V.



Die Vereinsentwicklung in den letzten fünf Jahren läuft grundsätzlich positiv, gleichwohl wir uns mit rückläufigen Mitgliederzahlen konfrontiert sehen. Unser Flugplatz liegt in einer sehr ländlichen und strukturschwachen Region (*Thünen Institut für ländliche Räume*), sodass wir viel ehrenamtliche Zeit investieren, um den Luftsport in diesem Bereich weiter zu ermöglichen und für die Bürgerinnen und Bürger zugänglich zu machen. Diese Ausgangsposition und die Folgen der Corona-Pandemie hat u.a. zur Fusion mit einem anderen Luftsportverein geführt.

Gegenwertig haben wir durchschnittlich 1.810 Flugbewegungen pro Jahr, bezogen auf die letzten fünf Jahre. Insgesamt 350 motorisierte Flugbewegungen (inkl. Luftfahrzeugschlepp) entfallen dabei auf die ermittelten Gesamtflugbewegungen. Mit Blick auf die Geschichte des Segelfluggeländes wurden bis zum Jahr 2000 durchschnittlich 5.500 Flugbewegungen pro Jahr durchgeführt, welche mit der Verlagerung des Flugbetriebs der „ehemaligen Berliner Vereine“ stark zurückgegangen sind.

Wir setzen im Flugbetrieb u.a. modernen Kunststoffdoppelsitzern im Segelflug ein. Beispielsweise sind im Rahmen unseres Ausbildungsprogramm die Luftfahrzeugschlepps ein wichtiger Bestandteil. Diese können jedoch mit unserem Motorsegler nicht immer durchgeführt werden, je nach vorliegenden Bedingungen. Ebenfalls haben wir nicht gesichert Zugriff auf ein Luftsportgerät (Ultraleichtflugzeug), um den Luftfahrzeugschlepp hiermit durchzuführen.

Entsprechend soll hierfür mit einem Motorflugzeug ausgeholfen werden. Von einer Außenstart- und Landegenehmigung sehen wir ab, da wir mit wenig Vorlauf erfahren welches Flugzeug uns zur Verfügung stehen kann. Folglich ist die Beantragungszeit für uns nicht umsetzbar.

Durch die Erweiterung um den Luftfahrzeugschlepp mit Flugzeugen bis 2.000 kg werden wir uns weiterhin im jährlich vereinbarten Rahmen der 800 motorisierten Starts bewegen. Es ist nicht mit mehr Lärm zu rechnen, da nicht mit allen Arten von Schleppflugzeugen gleichzeitig geschleppt werden wird.

Grundsätzlich werden wir weiterhin primär die Segelflugzeuge an der Winde starten.

Mit freundlichen Grüßen

David Priestley

1. Vorsitzender

Niklas Wegmeyer

2. Vorsitzender